

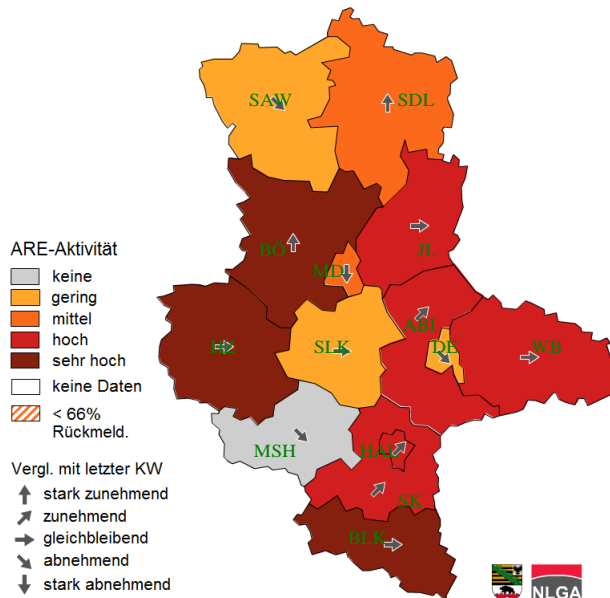
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 49/2017

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



49. KW (04.12.2017 – 10.12.2017)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 138 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1324 von 12633 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 10,5% (Vorwoche: 10,8%)

ARE-Aktivität:

Keine	1 (Vorwoche: 1)
Gering	3 (Vorwoche: 2)
Mittel	2 (Vorwoche: 6)
Hoch	5 (Vorwoche: 2)
Sehr hoch	3 (Vorwoche: 3)

Trend:

In 3 Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 5 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe, in 2 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere, in 3 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe und einem Landkreis liegt keine ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine hohe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

In der Berichtswoche wurde in 17 % der Sentinelproben Picornaviren nachgewiesen. Die Untersuchungen auf Adeno-, Influenza-, RS- und humane Metapneumoviren verliefen negativ.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 12 Influenzabefund (8x A, 3x B, 1 A/B) übermittelt. Es handelte sich um 9 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 Monaten bis 17 Jahren sowie um 3 Erwachsene im Alter von 41 bis 66 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 8x Halle (Saale), 2x Anhalt-Bitterfeld, 1x Börde und 1x Dessau-Roßlau.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2017/2018: (36.KW bis 11.12.2017) 26x Influenza-Erkrankungen, davon 18x Influenza A, 6x Influenza B und 2x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Im Epidemiologischen Bulletin 02/2018 wird eine präzierte STIKO-Empfehlung zur Verwendung eines quadrivalenten Influenzaimpfstoffs mit von der WHO empfohlener Antigenkombination gegen saisonale Influenza erscheinen (für alle Personen, für die die saisonale Influenzaimpfung von der STIKO empfohlen wird).

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke